


Devisentelegramm
24.05.2024
Einen schönen guten Morgen wünscht Ihnen Ihr Team der Auslandskundenbetreuer:

Uwe Glaser	Tel.: 0231/183 - 362 01	Katharina Scheffer	- 361 08
Dagmar Bellmann	- 362 12	Frank Krummenohl	- 361 11
Jobitha Velautham	- 362 13	Mirco Wangemann	- 361 13
Irmgard Bussmann	- 362 15		

Aktuelle Devisenmittelkurse im laufenden Handel

(alle Kurse sind Interbanksätze und freibleibend – trotz sorgfältiger Auswahl ohne unser Obligo)

	24.05.2024	23.05.2024	Veränderung
	08:20 Uhr	08:02 Uhr	in %
US-Dollar:	1,0811	1,0824	-0,12%
Pfund Sterling:	0,8518	0,8507	0,13%
Schweizer-Franken:	0,9894	0,9904	-0,10%
Japan-Yen	169,7900	169,6600	0,08%
Kanada-Dollar	1,4848	1,4813	0,24%
Australische-Dollar:	1,6380	1,6352	0,17%
Ungarische Forint:	386,0900	386,8600	-0,20%
Polnische Zloty:	4,2648	4,2656	-0,02%
Tschechische Krone:	24,7220	24,7170	0,02%
Chines. Renminbi	7,8447	7,8546	-0,13%

Guten Morgen!

Die europäische Gemeinschaftswährung startet in den letzten Handelstag der Woche mit Kursen um 1,0805 USD. Seitens der EZB wurde den Finanzmärkten erneut eine erste Zinssenkung um 25 Basispunkte im Juni avisiert, wie einem Interview mit EZB-Vizepräsident Luis de Guindos zu entnehmen war. Gleichzeitig stellte er klar, dass „der Grad der Unsicherheit riesig sei, was weitere Zinssenkungen und deren Ausmaß betrifft“. Man solle vorsichtig sein und genau beobachten, um zu erkennen, falls die Inflation sich nicht wie jetzt erwartet verhält. Als zentraler Inflationstreiber gilt derzeit das Lohnwachstum, welches im ersten Quartal um 4,69% zulegte, nachdem es bereits im Schlussquartal 2023 zum Anstieg um 4,45% kam. Abgerundet wird das Bild durch den vorläufigen Einkaufsmanagerindex welcher von 51,7 im April auf 52,3 kletterte und somit das dritte Mal in Folge über der 50er-Marke lag, welche Wachstum von Konjunkturrückgang trennt. Die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) ist auf Basis einer Umfrage unter mehr als 24.000 Unternehmen nun nicht mehr ganz so pessimistisch im Bezug auf die Konjunkturerwartung in Deutschland in diesem Jahr. Während im Februar für 2024 noch ein Minus von 0,5% vorhergesagt wurde, geht der Verband nun von einer Stagnation aus. Es verbleibt dennoch die Gefahr, dass die deutsche Wirtschaft das erste Mal seit über 20 Jahren in zwei aufeinanderfolgenden Jahren schrumpft. Vor allem die Baubranche und viele Industriezweige seien pessimistisch; strukturelle Herausforderungen führten zu einem Investitionsniveau welches weiterhin unter den Vor-Corona-Werten liegt. Die Sorge vor einem erneut aufflammenden Handelsstreit zwischen den USA und China belastet die exportabhängige deutsche Wirtschaft und lässt verhalten auf die US-Wahl im Herbst schauen. Gestern veröffentlichte Arbeitsmarktdaten aus den USA zeigen den zweiten wöchentlichen Rückgang der Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung. Die gemeldeten Werte sinken um 8.000 auf 215.000 und vermitteln somit weiterhin eine grundlegende Stärke des dortigen Arbeitsmarktes. Die Protokolle der letzten Fed-Sitzung zeigen, dass die Mitglieder zur Einschätzung gelangten, dass „Angebot und Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt weiter ins Gleichgewicht kommen, wenn auch langsamer.“ Somit verschiebt sich auch die Erwartung der Marktteilnehmer im Bezug auf US-Zinssenkungen immer weiter in die Zukunft.

„Keine Schneeflocke in der Lawine wird sich je verantwortlich fühlen.“
(Stanislaw Jerzy Lec)

S International Westfalen ist eine Kooperation der Sparkassen

Dortmund, Arnsberg-Sundern, Attendorn-Lennestadt-Kirchhundem, an der Lippe, an Volme und Ruhr, Beckum-Wadersloh, Bergkamen-Bönen, Burbach-Neunkirchen, Delbrück Geseke, Halle (Westf.), Hamm, Hellweg-Lippe, Herne, Hochsauerland, Höxter, Iserlohn, Kierspe-Meinerzhagen, Märkisches Sauerland Hemer-Menden, Mitten im Sauerland, Olpe-Drolshagen-Wenden, UnnaKamen, Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis, Wittgenstein

 Sparkasse Dortmund
 Freistuhl 2, 44137 Dortmund
 AG Dortmund HRA 8970
 Anstalt des öffentlichen Rechts

 Telefon +49 231 183-361 15
 Telefax +49 231 183-362 99
 www.s-international-westfalen.de
 info@s-international-westfalen.de

 SWIFT-Adresse (BIC): DORTDE33XXX
 BLZ: 440 501 99
 USt. Id. Nr. DE124652081